

## Filzputz

### Eigenschaften

INTRASIT® FP 54Z ist ein faserverstärkter Renovierputz zur Herstellung gefilterter Putzflächen im Innen- und Außenbereich. Das Produkt zeichnet sich durch seine leichte Verarbeitbarkeit und äußerst geringe Schwindung aus. Durch die maximale Korngröße von 0,6 mm können rustikale und gefilterte Oberflächengestaltungen erzeugt werden.

- Mineralisch
- Faserverstärkt
- Hohes Standvermögen
- Ausgezeichnete Haftung
- Spannungsarm
- Leichte Verarbeitung
- Wasserabweisend
- Faservergütet

### Anwendung

Faserverstärkter Renovierfeinputz zur Herstellung von gefilterten Putzflächen im Außen- und Innenbereich.

### Anwendungsgebiete:

- Zur Herstellung individueller Oberflächen im Innen- und Außenbereich
- Zur Egalisierung von mineralischen Putzen
- Als Reparaturmörtel auch auf alten Beschichtungen
- Universell im Außen- und Innenbereich einsetzbar
- Auch auf mineralischen WDV-Systemen als Oberputz geeignet

### Technische Daten

Verpackung	Papiersack
Gebinde	25 kg
Lieferform	42 Sack/Pal.
Farbe	weiß
Mörtelgruppe	CS II gem. DIN EN 998-1 PII gem. DIN V 18550
Körnung	0 - 0,6 mm
Auftragsstärke	0 - 4 mm mit Gewebeeinlage bis 8 mm
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Verarbeitungszeit	1 - 2 Stunden
Wasserbedarf	ca. 5,5 l je 25 kg
Lagerung	trocken auf einer Holzpalette, 12 Monate

### Verbrauch / Ergiebigkeit

Verbrauch	ca. 11 kg/m <sup>2</sup> je cm Putzdicke
Ergiebigkeit	25 kg ≈ 23 l Frischmörtel

## Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, saugfähig, trocken, frei von Staub, Schalöl oder anderen Trennmitteln sein (ggf. reinigen bzw. lose Teile entfernen). Zur Beurteilung des Untergrundes sind die VOB/C, DIN 18350 Abs. 3 sowie die Putznorm DIN V 18550, DIN EN 13914 Teil 1 zu beachten.

Geeignet sind tragfähige Altputze der Mörtelgruppen P II und P III (Druckfestigkeiten  $\geq$  CS II) sowie festsitzende Kunstharzbeschichtungen und Dispersionsanstriche. Den Putzgrund reinigen und auf Tragfähigkeit prüfen.

## Verarbeitung

Richtlinien die DIN 18550, DIN EN 998-1 sowie die DIN 1053 für Mauerwerksausführung.

1. Sackinhalt mit ca. 5,5 l sauberem Wasser mit einem Quirl o. Ä. anmischen. Evtl. noch etwas Wasser zugeben, bis ein kellengerechter Putz entsteht.
2. **INTRASIT® FP 54Z** wird als Putzfinish planeben auf den Untergrund aufgetragen und als gefilzte Struktur ausgebildet.
3. Arbeitsgeräte nach Gebrauch im frischen Zustand mit Wasser reinigen.

Kann auch zur Herstellung rustikaler Strukturen eingesetzt werden. Ab einer Dicke von 4 mm mehrlagig arbeiten oder eine vollflächige Gewebeeinlage vorsehen. Dabei auf ausreichende Gewebeüberdeckung achten. Der frische Putz ist vor zu rascher Austrocknung und vor ungünstigen Witterungseinflüssen (Schlagregen, Frost, etc.) zu schützen.

## hahne Systemprodukte

INTRASIT® Sanierputze

### Wichtige Hinweise

- Verarbeitungstemperatur von +5 °C bis +30 °C einhalten.
- Angesteiftes Material nicht mehr verwenden.
- Wassermenge einhalten.
- Den frischen Putz vor zu rascher Austrocknung und ungünstiger Witterung schützen. Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Nicht auf gipshaltigen Untergründen einsetzen.

### Inhaltsstoffe

Normzemente, mineralische Zuschlagstoffe

### Arbeitsschutz / Empfehlung

Enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

## Entsorgung

Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner Interseroh geben. Materialreste können nach EAK-Schlüssel Nr. 17 01 01 (Beton) entsorgt werden.

## Hersteller

**Sievert Baustoffe GmbH & Co. KG**

Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück

Tel. +49 2363 5663-0, Fax +49 2363 5663-90

hahne-bautenschutz.de, info-hahne@sievert.de

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Stand: 7.2021